



---

World Methodist Council

16.08.2011

Von Frank Aichele

## Neues aus der Weltmission - Infomail 145

Themen: World Methodist Council, Aktionsplan für Malawi, Mobile Kliniken in der Umgebung von Jaiama gestartet, Spendenaufruf für Somalia

---

### 1) World Methodist Council und Conference

In Durban, Südafrika tagte der Weltrat aller methodistischen Kirchen, um über die weitere Entwicklung in der »methodistischen Weltfamilie« zu beraten.

Anschließend kamen auch viele weitere Gäste zur methodistischen Weltkonferenz, die sich unter dem Thema »Jesus – Heilung für die Nationen« mit aktuellen Fragen der Welt und der methodistischen Kirchen beschäftigte. Für uns besonders interessant waren die Beiträge aus dem Missionsbüro unserer Partnerkirche. Ein Beispiel: Pearl Moroasui, die Aidskoordinatorin der südafrikanischen Methodistenkirche, präsentierte engagiert die neuesten Entwicklungen in diesem Bereich und zeigte, wie die Kirche darauf reagiert. Sehr vieles ist in den letzten

Jahren aufgebaut worden, von der Aufklärung über die Medikamentenverteilung bis hin zu verschiedenen Betreuungsangeboten. Und doch kann und will die Kirche noch mehr tun. Wir als Weltmission unterstützen diese Arbeit von Pearl Morosui und bitten, weiterhin für Pearl und das ganze Missionsbüro sowohl zu beten als auch diese Arbeit weiter durch Gaben mitzutragen.

## **2) Aktionsplan für Malawi**

Die letzte Infomail habe ich aus Malawi geschrieben, wo der Runde Tisch tagte. Dieses Gremium, bestehend aus führenden Persönlichkeiten der Malawi United Methodist Church und Partnerkirchen und –konferenzen aus Deutschland und den USA, hat einen Aktionsplan zu den vier Themen Armut bekämpfen, Verbesserung der Gesundheitssituation, Gemeindeentwicklung und Ausbau der Leitungskompetenz beschlossen.

## **3) Mobile Kliniken in der Umgebung von Jaiama gestartet**

Anfang Juli 2011 fuhr erstmals ein Team von medizinischen Mitarbeitenden der Gesundheitsstation Jaiama/Sierra Leone mit dem Auto in entlegene Dörfer rings um Jaiama. Dies ist ein neues Programm, um Kranke auch in der weiteren Umgebung der methodistischen Gesundheitsstation in Jaiama zu erreichen. Viele Menschen kamen zu den vereinbarten Plätzen und haben dieses neue Angebot, das von der EmK-Weltmission unterstützt wird, genutzt.

## **4) Spendenaufruf für Somalia**

Immer noch aktuell ist die Bitte von Bischöfin Rosemarie Wenner, die hungernden Menschen in Ostafrika, insbesondere in Somalia, sowohl im Gebet als auch durch Spenden zu unterstützen. Dabei schließt sich die EmK der Diakonie-Katastrophenhilfe an.

Spenden mit dem Vermerk »Somalia« können auf das Konto

Evangelisch-methodistische Kirche – Brot für die Welt / Katastrophenhilfe  
Konto: 4 105 400, BLZ: 520 604 10 (EKK Kassel)

überwiesen werden.

Frank Aichele

[www.emkweltmission.de](http://www.emkweltmission.de)

